



Verordnung des EDI über die Meldung von Beobachtungen übertragbarer Krankheiten des Menschen

Änderung vom 29. Januar 2020

*Das Eidgenössische Departement des Innern (EDI)
verordnet:*

I

Die Anhänge 1 und 3 der Verordnung des EDI vom 1. Dezember 2015¹ über die Meldung von Beobachtungen übertragbarer Krankheiten des Menschen werden gemäss Beilage geändert.

II

Diese Verordnung tritt am 1. Februar 2020 in Kraft.²

29. Januar 2020

Eidgenössisches Departement des Innern:

Alain Berset

¹ SR **818.101.126**

² Dringliche Veröffentlichung vom 31. Jan. 2020 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).

Anhang I
(Art. 2 Abs. 1)

Meldungen von klinischen Befunden

Ziff. 32a

Beobachtung	Meldekriterien	Meldefrist, spezifisches Meldemittel	Angaben zur meldepflichtigen Beobachtung	Angaben zur betroffenen Person	Meldung zusätzlich direkt an das BAG	Bemerkungen
32a Neuartiges Coronavirus (2019-nCoV)	Klinischer Verdacht* und Veranlassung einer erregerspezifischen Labordiagnostik und Epidemiologischer Zusammenhang**	2 Stunden, telefonisch	– Diagnose und Manifestation – veranlasste Labordiagnostik – Exposition – Massnahmen	– Vorname, Name, Adresse und Telefon- nummer; gegebenen- falls Aufenthaltsort – Geburtsdatum, Geschlecht, Staatsangehörigkeit – berufliche Tätigkeit	Ja	Proben sind an das vom BAG bezeichnete Referenz- zentrum zu senden. * oder bei fehlender, unspezifischer Klinik bzw. einem Zufalls- befund: spätestens bei Vorliegen des positiven laboranalytischen Befundes. ** Kriterien werden in Abhängigkeit der Epidemie definiert.

Meldungen von laboranalytischen Befunden

Ziff. 31a

Beobachtung	Meldekriterien	Meldefrist	Angaben zum laboranalytischen Befund	Angaben zur betroffenen Person	Weiterleitung von Proben	Bemerkungen
31a Neuartiges Coronavirus (2019-nCoV)	Positiver Befund	2 Stunden, telefonisch	– Resultat mit Interpretation – Untersuchung: Material, Methode	– Vorname, Name und Adresse; gegebenenfalls Aufenthaltsort – Geburtsdatum, Geschlecht	Proben sind an das vom BAG bezeichnete Referenzzentrum weiterzuleiten.	
	Negativer Befund*	2 Stunden, telefonisch	– Resultat mit Interpretation – Untersuchung: Material, Methode	– Vorname, Name und Adresse; gegebenenfalls Aufenthaltsort – Geburtsdatum, Geschlecht	Proben sind an das vom BAG bezeichnete Referenzzentrum weiterzuleiten.	* Kriterien werden in Abhängigkeit der Epidemie definiert.

